



EIN FILM VON
**LUCRECIA
MARTEL**

PRESSEHEFT

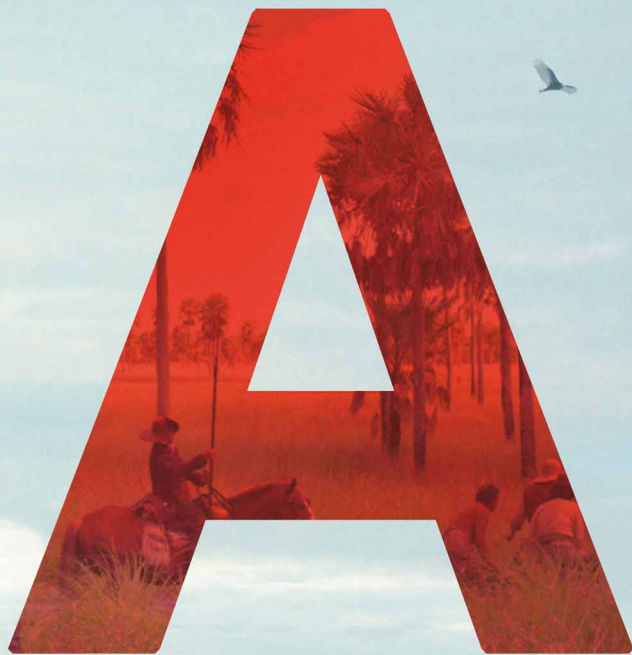
**DANIEL
GIMÉNEZ CACHO**

**MATHEUS
NACHTERGAELE**

**JUAN
MINUJÍN**

**LOLA
DUEÑAS**

**RAFAEL
SPREGELBURD**



74
MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
La Biennale di Venezia 2017
Venedig
Außer Konkurrenz

OFFIZIELLE AUSWAHL
tiff
TORONTO INTERNATIONAL
FILM FESTIVAL 2017

**NY
FF 55**
55. NEW YORK FILM FESTIVAL
OFFIZIELLE AUSWAHL 2017

RET CINE und BANANEIRA FILMES | In Co-Produktion mit | EL DESEO, PATAGONIK, MPM FILM, CANANA, LEMMING FILM, KMM, O SOM E A FURIA, LOUVERTURE FILMS, SCHORTOUT FILMS, TELECINE, BERTHA FOUNDATION, PERDOMO PRODUCTIONS, PIONIC PRODUCCIONES, PUNTA COLORADA DE CINEMA | präsentieren | "ZAMA" | Regie & Buch | LUCRECIA MARTEL | Mit | DANIEL GIMÉNEZ CACHO, LOLA DUEÑAS, MATHEUS NACHTERGAELE, JUAN MINUJÍN, RAFAEL SPREGELBURD, NAHUEL CANO, MARIANA NUNES, DANIEL VERONESE | Produziert von | BENJAMÍN DOMENECH, SANTIAGO GALLELLI, MATIAS ROVEDA, VANIA CATANI | Co-Produzenten | PEDRO ALMODOVAR, AGUSTÍN ALMODOVAR, ESTHER GARCÍA, MARIE-PIERRE MACIA, CLAIRE GADEA, JUAN PABLO GALLI, JUAN VERA, ALEJANDRO CAGETTA, EVA EISENLOEFFEL, LEONTINE PETIT, JOOST DE VRIES, MICHEL MERKT, LUIS URBANO, GEORGES SCHOUCATR, JOSLYN BARNES, DANNY GLOVER, SUSAN ROCKEFELLER, JUAN PERDOMO, NATALIA META | Produzenten | GUILLERMO KUITCA, JUAN MANUEL COLLADO, FABIANA TISCORNIA, ELVIRA GONZÁLEZ FRAGA, ALEJANDRO MUSICH, GONZALO RODRÍGUEZ BUBIS, JULIA SOLOMONOFF | Ausführende Produzenten | PABLO CRUZ, GAEI GARCÍA-BERNAL, DIEGO LUNA, ANGELISA STEIN | Herstellungsleitung | JAVIER LEÓZ | Regieassistent | FABIANA TISCORNIA | Kamera | RUI POÇAS | Szenenbild | RENATA PINHEIRO | Künstlerin | MARIA ONIS | Tongestaltung | GUIDO BERENBLUM (ASA) | Mischung | EMMANUEL CROSET | Schnitt | MIGUEL SCHVERDFINGER, KAREN HARLEY | Casting | VERÓNICA SOUTO, NATALIA SMIRNOFF | Hairstyling | ALBERTO MOCCIA | Maske | MARISA AMENTA | Kostume | JULIO SUÁREZ | Internationaler Vertrieb | THE MATCH FACTORY

Mit Unterstützung von INCAA, ANICINE, FSA - FONDO SETORIAL DE AUDIOVISUAL, BRDE, PROTOCOLO DE COOPERACIÓN ANICINE-INCAA, MECENAZO CULTURAL - BUENOS AIRES CIUDAD, FUNDACION ERNESTO SABATO, EFFICINE 189, ASUR, NETHERLANDS FILM FUND, NETHERLANDS FILM PRODUCTION INCENTIVE, PROGRAMA IBERMEDIA, ICAA - MINISTERIO DE EDUCACION, CULTURA Y DEPORTE, AIDE AUX CINEMAS DU MONDE, CNC - CENTRE NATIONAL DU CINEMA ET DE L'IMAGE ANIMEE, MINISTERE DES AFFAIRES ETRANGERES ET DU DEVELOPPEMENT INTERNATIONAL - INSTITUT FRANCAIS, MUSINGS, ORA WORLDVIEW & UNICVO MENDOZA, MINISTERIO DE CULTURA Y TURISMO DE SALTA, INSTITUTO CULTURAL PROVINCIA DE CORRIENTES, MINISTERIO DE TURISMO PROVINCIA DE CORRIENTES, ALTA DEFINICION ARGENTINA, VOLKSWAGEN, CINEMART, BEKLINEALE CO-PRODUCTION MARKET

GRANDFILM



ZAMA

LUCRECIA MARTEL

(Argentinien/Brasilien/Spanien/Frankreich/Niederlande/Mexiko/Portugal/USA 2017)

Filmstart: 12. Juli 2018

Spielfilm: 115 Min., DCP-2K, 1,78:1 Farbe, dF & katalan.
m. dt.UT., FSK: ab 12 Jahren

Buch und Regie: Lucrecia Martel
Produzenten: Benjamin Domenech, Santiago Gallelli, Matías Roveda, Vania Catani
Koproduzenten: Pedro Almodóvar, Agustín Almodóvar, Esther García, Marie-Pierre Macia, Claire Gadéa, Juan Pablo Galli, Juan Vera, Alejandro Cacetta, Eva Eisenloeffel, Leontine Petit, Joost de Vries, Michel Merkt, Luís Urbano, Georges Schoucair, Joslyn Barnes, Danny Glover, Susan Rockefeller, Juan Perdomo, Natalia Meta
Ausführende Produzenten: Pablo Cruz, Gael García Bernal, Diego Luna, Angelisa Stein
Produktionsleitung: Guillermo Kuitca, Juan Manuel Collado, Fabiana Tiscornia, Elvira González Fraga, Alejandro Musich, Gonzalo Rodríguez Bubis, Julia Solomonoff
Kamera: Rui Poças
Schnitt: M. Schverdfinger, K. Harley
Ton: Guido Berenblum
künstlerische Leitung: Renata Pinheiro
Kostüme: Julio Suárez
Tongestaltung: Guido Berenblum
Tonschnitt: Emmanuel Croset
Maske: Marisa Menta
Hairstyling: Alberto Moccia
Casting: V. Souto, N. Smirnoff
Regieassistentz: Fabiana Tiscornia
Herstellungsleitung: Javier Leoz
Produktion: Rei Cine, Bananeira Filmes
Koproduktion: El Deseo, Patagonik, MPM Film, Canana, Lemming Film, KNM, O Som e a Fúria, Louverture Films, Schortcut Films, Telecine, Bertha Foundation, Perdomo Productions, Picnic Producciones, Punta Colorada de Cinema
mit: Daniel Giménez Cacho, Lola Duenas, Matheus Nachtergaele, Juan Minujín

GRANDFILM

GRANDFILM Produktion und Verleih
Muggenhofer Straße 132 d Bau 74
D-90429 Nürnberg
verleih@grandfilm.de www.grandfilm.de
+49 (0)911 810 06 671

Kurzsynopsis:

Don Diego de Zama, ein in Südamerika geborener Offizier der Spanischen Krone, sitzt in einem Provinzort an der Küste fest. Sehnhchst erwartet er einen Brief des Königs, der ihm eine Versetzung nach Buenos Aires mitteilen soll, wo er ein neues Leben beginnen möchte. Nichts soll seine gewünschte Versetzung gefährden, was Zama dazu zwingt, jede Anweisung untertänigst zu befolgen, die ihm von den zuständigen Gouverneuren zugetragen wird. Doch während die Gouverneure kommen und gehen, bleibt der ersehnte Brief des Königs aus. Nach Jahren des vergeblichen Wartens beschließt Zama, sich einer Gruppe von Soldaten anzuschließen, die einen gefährlichen Banditen jagen.

REGIENOTIZ

Ich möchte die Vergangenheit mit der gleichen Respektlosigkeit erkunden, mit der wir sonst über die Zukunft nachdenken. Ich möchte versuchen, nicht die einschlägigen Artefakte und Tatsachen zu dokumentieren – ZAMA hegt so gesehen keinerlei geschichtswissenschaftliche Ansprüche – stattdessen möchte ich in eine Welt eintauchen, die auch heute noch unüberschaubar wirkt, mit Tieren, Pflanzen und uns heute unverständlich erscheinenden Frauen und Männern. Eine Welt, die bereits erschüttert war, bevor sie überhaupt gefunden wurde und die deswegen im Delirium verharrt.

Die Vergangenheit ist auf unserem Kontinent etwas Unscharfes und Konfuses. Wir haben sie so erschaffen, deshalb denken wir nicht nach über die Besitznahme von Land, über das Raubgut, auf dem der lateinamerikanische Abgrund fußt – Dinge, mit denen die Herkunft unserer Identität verknüpft ist. Sobald wir anfangen, in die Vergangenheit zu blicken, sind wir beschämt.

ZAMA taucht tief ein in die Zeit der sterblichen Menschen, in diese kurze Existenz, die uns gewährt wird, durch die wir gleiten und uns davor ängstigen zu lieben. Dabei zertrampeln wir genau das, was geliebt werden könnte, und vertagen die wahre Bedeutung des Lebens, als wäre der wichtigste Tag nicht heute, sondern ein Tag, der noch kommt. Und doch wird die gleiche Welt, die dazu bestimmt erscheint, uns zu zerstören, unsere Rettung. Wenn wir gefragt werden, ob wir länger leben wollen, sagen wir immer: ja!

ÜBER DIE REGISSEURIN

Lucrecia Martel wurde in Argentinien in der Provinz Salta geboren und gilt durch ihr einzigartiges Werk als feste Größe in der internationalen Filmcommunity.

ZAMA (2017) ist ihr vierter Spielfilm, zuvor führte sie Regie und schrieb das Drehbuch für LA MUJER SIN CABEZA (2008, Die Frau ohne Kopf), LA NIÑA SANTA (2004, Das heilige Mädchen) and LA CIÉNAGA (2001, Der Morast). Diese Filme sind in Martels Heimatprovinz angesiedelt und zählen als SALTA-TRILOGIE für die internationale Filmkritik zu den Höhepunkten des lateinamerikanischen Kinos nach der Jahrtausendwende.

Martels Filme wurden weltweit auf den wichtigsten Filmfestivals gezeigt, darunter Cannes, Berlin, Venedig, Toronto, New York, Sundance, Rotterdam. Retrospektiven ihres Werkes wurden bei zahlreichen Filmfestivals und in angesehenen Kulturinstitutionen wie dem Tate Museum London oder den Universitäten in Harvard und Berkeley gezeigt. Sie war Mitglied zahlreicher offizieller Festivaljürs, u. a. in Berlin, Cannes, Venedig, Sundance und Rotterdam.

Biographien Cast

DANIEL GIMÉNEZ CACHO

(in der Rolle des Don Diego del Zama)

Daniel Giménez Cacho ist ein in Spanien geborener, mit dem Ariel Award ausgezeichnete mexikanischer Schauspieler, der in vielen Filmen der wichtigsten spanischsprachigen Filmregisseure mitwirkte. Dazu zählen Regisseure wie Guillermo Del Toro, Alfonso Cuarón, Jorge Fons und Pedro Almodóvar mit Filmen wie LA MALA EDUCACIÓN (2004) or Y TU MAMÁ TAMBIÉN (2001). THE SUMMIT (Santiago Mitre, 2017) ist seine jüngste Beteiligung an einem argentinischen Film, der in Cannes 2017 Premiere feierte. Giménez Cacho wirkte auch in LA HORA MARCADA mit, einer TV-Produktion unter der Regie von Alfonso Cuarón and Guillermo Del Toro.

LOLA DUEÑAS

(in der Rolle der LUCIANA PIÑARES DE LUENGA)

Lola Dueñas ist eine spanische Schauspielerin, die früh durch ihre Mitwirkung in TV-Serien bekannt wurde (POLICÍAS, EN EL CORAZÓN DE LA CALLE). Bald wechselte sie zum Kino und wurde zu einer festen Größe im Schauspieler*innenensemble von Pedro Almodóvar. Sie spielte in HABLE CON ELLA (2002), VOLVER (2005), YO, TAMBIÉN (2009), LOS ABRAZOS ROTOS (2009) und LOS AMANTES PASAJEROS (2013). Für ihre schauspielerischen Leistungen erhielt sie mehrere Goya Awards und gehört zu den prägnantesten und international angesehensten Schauspielerinnen spanischer Sprache.

MATHEUS NACHTERGAELE

(in der Rolle des VICUÑA PORTO)

Matheus Nachtergaele ist ein renommierter und mit vielen Preisen ausgezeichnete brasilianischer Schauspieler. Seit Jahrzehnten arbeitet er in den Bereichen Kino, Theater und Fernsehen, er wirkte in zahlreichen international beachteten Filmproduktionen mit, u. a. FOUR DAYS IN SEPTEMBER (Bruno Barreto, 1997 – Oscar-Nominierung als Best Foreign Language Film 1998), CITY OF GOD (Fernando Meirelles, 2002 – vier Oscar-Nominierungen 2004, u. a. Best Director), CENTRAL STATION (Walter Salles, 1998 – zwei Oscar-Nominierungen 1999, u. a. Best Foreign Language Film) sowie in drei Spielfilmproduktionen von Regisseur Cláudio Assis – MANGO YELLOW (2002), BOG OF BEASTS (2006) und RAT FEVER (2011).

JUAN MINUJÍN
(in der Rolle des VENTURA PRIETO)

Juan Minujin wurde in Argentinien geboren und kann auf eine lange Karriere als Theaterschauspieler zurückblicken. Er wirkte in zahlreichen Theaterproduktionen in Buenos Aires mit, sein Portfolio wird durch die gelegentliche Mitarbeit in TV-Produktionen ergänzt, wie etwa in der HBO-Produktion EL MARGINAL. Seine erste Kinorolle nahm er in UN AÑO SIN AMOR (Anahi Berneri, 2007) an. Seitdem wirkte er ohne Unterbrechung in über 20 Independent-Produktionen mit, u. a. in EL ABRAZO PARTIDO (Daniel Burman, 2004), 2+2 (Diego Kaplan, 2012) und CORDERO DE DIOS (Lucía Cedrón, 2008). Für diese und weitere Filme erhielt er zahlreiche Preise und Nominierungen.

PRESSESTIMMEN

BFI Sight & Sound Internationaler Kritikerpoll 2017: Platz 4

"Ein Meisterwerk."

The Guardian

"Der beste Film 2018 bisher."

Vanity Fair

"Berauschend, fesselnd - einer der besten Filme des Jahres."

Rolling Stone

AUSZEICHNUNGEN:

74. Internationale Filmfestspiele Venedig 2017

36. Filmfest München

Toronto International Film Festival 2017

55. New York Film Fest 2017

weiterführende Links:

[https://en.wikipedia.org/wiki/Zama_\(2017_film\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Zama_(2017_film))

<https://www.imdb.com/title/tt3409848/>

<https://www.theguardian.com/film/2018/may/24/zama-review-lucrecia-martel-daniel-gimenez-cacho>

<https://www.vanityfair.com/hollywood/2018/04/zama-movie-review-lucrecia-martel>

<https://www.trigon-film.org/de/movies/Zama>

<https://www.filmfest-muenchen.de/de/programm/filme/film/?id=5656>